

NaturFreunde Stuttgart e.V.

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur
www.naturfreunde-stuttgart.de



Pressemitteilung 31.08.2022

Klimagerechtigkeit ist machbar!

Im Rahmen der Aktionstage Klimagerechtigkeit der NaturFreunde Deutschland und der Fairen Woche des Fairen Handels wird es in Stuttgart eine Ausstellung und einen Vortrag zu dem wichtigen Thema Klimagerechtigkeit geben.

Die Ausstellung „Die Frauen von Bekhar“ zeigt Fotos und Interviews, die anlässlich der Einweihung des Umwelt- und Ausbildungszentrums für junge Frauen 2018 entstanden sind. Dieses wurde in enger Zusammenarbeit des Frauennetzwerks für wirtschaftliche und soziale Entwicklung, KOOM-koomjaboot Gi, in Saint-Louis/Senegal mit Hilfe der NaturFreunde Deutschland errichtet. Die Ausstellung gibt Einblicke in den Alltag, die Hoffnungen der Schülerinnen, die Szenerie von Bekhar und Saint Louis im Senegal. Tradition und Moderne bestehen nebeneinander und Umbrüche werden sichtbar.

Die Ausstellung wird am Montag, 19.09.2022 um 17 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte Zuffenhausen, Unterländerstraße 48 vom Bezirksvorsteher Saliou Gueye eröffnet und ist bis zum 28. Oktober 2022 montags bis freitags zwischen 11 und 17 Uhr zu besichtigen. (Teilnahme nur per Anmeldung über das Büro der NaturFreunde Stuttgart, e-mail: info@naturfreunde-stuttgart.de)

Ebenfalls am 19.09.2022 wird der Vizepräsident der NaturFreunde Internationale (NFI) und Präsident der Afrikanischen NaturFreunde (RAFAN) Mamadou Mbodji einen Vortrag über die Herausforderungen der Klimakrise für Menschen in afrikanischen Ländern halten, in denen die Erderhitzung bereits seit Jahren verheerende Folgen verursacht. Zu den globalen Treibhausgasemissionen als Ursache des Klimawandels tragen alle afrikanischen Länder gemeinsam jedoch weniger als vier Prozent bei. Mamadou Mbodji betont die Verantwortung von Ländern des Globalen Nordens wie Deutschland, ihre Treibhausgasemissionen drastisch zu verringern und die Finanzmittel zur Finanzierung von Klimaschutz und Klimaanpassung in Ländern des Globalen Südens zu erhöhen.

Mamadou Mbodji wird auch die aktuellen Entwicklungen eines Mangrovenaufforstungsprojekts in Gambia und Senegal vorstellen, welches zu mehr Klimagerechtigkeit beitragen will. Im Rahmen des internationalen Kooperationsprojektes der NaturFreunde in Deutschland, Gambia und Senegal werden Mangroven angepflanzt, die Ufer und Küsten vor Erosion und Hochwasser schützen, zum Erhalt der Artenvielfalt und in hohem Maße zum Klimaschutz beitragen. Dabei werden auch lokale Organisationsstrukturen wie Stadtviertelkomitees und Frauengruppen gestärkt. Umweltbildungsmaßnahmen an Schulen und Universitäten flankieren das Projekt.

Der Vortrag in der Zehntscheuer Zuffenhausen wird von der Perkussionsgruppe des KlangKlub e.V. ab 19:15 Uhr musikalisch umrahmt und beginnt um 19:30 Uhr mit einem Grußwort des Bezirksvorstehers Saliou Gueye.

Beide Events finden in Kooperation der NaturFreunde Stuttgart mit dem Bezirksratshaus, der AWO, dem Weltladen und der Fairtrade-Gruppe Zuffenhausen statt.

Vorstand:
Ulrike Möhrle
Klaus-Jürgen Ledebur
Martin Ruffner
Roland Moosbrugger (Kassier)

Anschrift:
Neue Str. 150
70186 Stuttgart
Email:
info@naturfreunde-stuttgart.de

Telefon:
0711-4895490

Bankverbindung:
BW-Bank
BLZ: 600 501 01 Konto-Nr.: 2 598 008
IBAN: DE70 6005 0101 0002 5980 08
BIC: SOLADEST600